

Fahrplan zum Klassenerhalt

Beitrag von „Heat“ vom 17. März 2024, 20:47

[Zitat von clubfanatiker](#)

[Heat](#) - mittlerweile finde ich hat der FCN eine schreckliche DNA indem sportlicher Ehrgeiz nicht mehr vorkommt.

-Heimspiele werden kontinuierlich mit einer Passivität gestaltet, die bereits nach wenigen Minuten zur Langeweile führt.

- Heimstark sind wir kaum, Änderung nicht in Sicht!

- derbyniederlagen werden abgehakt, ist halt so

- Rückstände aufholen bleiben ein seltenes Naturschauspiel

- Versprechungen auf der JHV um das Publikum zu beruhigen an der Tagesordnung

- Eine attraktive Spielphilosophie war an den ersten Spieltagen erkennbar, seit Karlsruhe wie abgerissen (vergleichbar mit der Bundesligasaison und dem Stuttgartspiel)

- Im Gegenteil, meistens gab es seit 10 Jahren grauenhaften Fußball

- Hohe Niederlagen an der Tagesordnung, klare Siege suche ich mit der Lupe

- die neue Realität wird abgetan, was ist die Realität in drei Jahren? Welche Ziele hat der Glubb mittel - und langfristig?

-Moral, Einsatz? Eher ligaunterdurchschnittlich.

Für was steht eigentlich der 1. FC Nürnberg?

Auch in der Kurve hat es bereits etliche Leute weggespült oder gehen trotz Dauerkarte nur noch selten naus...(inklusive mir)

Klar waren vielleicht einige Reaktionen gestern zu heftig, aber es spiegelt eben die letzten Jahre sehr gut wieder. Und die Stimmen nach dem Spiel oder auch schon davor... (wir müssen leiden) suggerieren doch überhaupt keinen sportlichen Ehrgeiz.

Mein Beitrag passt vielleicht nicht zum Fahrplan... oder vielleicht wieder doch. Neue sportliche Ziele..Klassenerhalt in Liga zwei... die DNA des Glubbs

Alles anzeigen

Vielleicht einfach mehr die Realität akzeptieren, statt immer in der Vergangenheit oder Wünschen zu leben. Der Club ist ein biederer Zweitligist.

Du fragst für was der FCN steht. Für ewig gestriges Denken und schwelgen in längst vergangenen. Schau dir doch die lästige Diskussion über den dritten Vorstand an. Brauchen wir net. Noch an Frühstücksdirektor. Früher hat man des a net, da hat einer für alles gereicht. Berühmte letzte Worte eines jeden sterbenden Unternehmens.

Sportlich, jede Entwicklung wird totgeredet. Robert Klauß? Der eingebildete Laptoptrainer aus der Brauseschule, sind wir froh, dass wir ihn loshaben. Spoiler, dieser Robert Klauß macht nun nen super Job bei Rapid.

Anfang diese Saison. Dieser Fiel mit seinem Hurrafußball, der hat ja keinen Plan B und von Defensive hat er null Plan.

Gefällt mir die Entwicklung des FCN, nein das tut sie nicht. Hätte ich auch lieber erfolgreichen Fußball, ja das unterschreibe ich sofort.

Ich sehe aber auch, dass es in diesem Verein keine Fehlerkultur gibt. Jeder Fehler wird bis aufs letzte ausgeschlachtet und ausdiskutiert. Gehen wir gestern mit 5:0 unter, hätten wir uns wieder anhören können, dass Fiel nur offensiv kann. Da wäre es dann auch egal, ob wir 100 Chancen hatten.

Nehmen wir das Spiel gegen Rostock an Spieltag 1, wir machen ein echt gutes Spiel, haben viele Chancen und verlieren unglücklich. Grund, wir sind scheiße in der Defensive. Es schreiben Leute, dass es grundsätzlich i.O. war wegen der Chancen. Aussage, ihr ewigen Schönredner mit euren xG, entscheidend ist das Ergebnis.

Drehen wir das rum, Club gewinnt nach Kampf 1:0 in Elversberg, ein Spiel das wahrlich nicht schön war. Aber man hat es für sich entschieden. Aussage im Forum, unansehnliches Spiel, aber gut dass man in dieser Phase drei Punkte holt. Gegenaussage, ihr ewigen Schönredner, das war ein Drecksspiel, man sollte sich für die drei Punkte schämen.

Sorry, aber der Pessimismus in diesem Verein ist krankhaft und kommt mir keiner mit 1999. Eigentlich sollte sich die Relegation 2020 als Wendepunkt dieses Denkens einbrennen, denn der viel beschworene Depp hätte das Tor zurückgepfiffen bekommen und wäre in Liga 3 verschwunden.

Anstatt sich über Talente wie Uzun, Brown oder Jeltsch zu freuen, hört man seit Wochen nur, ohne Uzun werden wir untergehen. Realität ist aber, es gab ein Leben vor Uzun und ist wird eines nach ihm geben. Evtl. bin ich da härter, weil ich Uzun seit Wochen als Belastung für unser Spiel wahrnehme, aber das ist ein anderes Thema.

Um das alles nochmals zusammenzufassen, dieser Verein wird nie ruhiger werden, wenn nach jedem schlechten Spiel alles und jeder niedergeschrieben wird.

Auf deine Aufzählung bin ich nicht explizit eingegangen, weil sie in vielem ne zu große Übertreibung darstellt. Das ist für mich aber i.O., denn zu dem Stilmittel habe ich auch gegriffen.